Zeitschrift: Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 86 (1988)

Heft: 9-10

Vorwort: Liebe Kollegin [...]

Autor: Lüthi-Reutlinger, Barbara

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizer Hebamme

Sage-femme suisse

Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de l'association suisse des sages-femmes

N° 9 + 10 Sept. + Okt./sept. + oct. 1988

Zentralsekretariat
Secrétariat central
Flurstrasse 26, 3000 Bern 22 031 42 63 40
Öffnungszeiten: Mo–Do 9–11 + 14–17 Uhr, Fr 9–11 Uhr
Heures d'ouverture: lu–je 9–11 + 14–17 h, ve 9–11 h

Deutschsprachige Redaktorin:
Barbara Lüthi-Reutlinger,
Hochrütiring 17, 6005 Luzern 041 41 82 61

Rédactrice de langue française:
Hélène Grand-Greub
Avenue Haldimand 2, 1400 Yverdon 024 21 12 68

Inseratenverwaltung / Régie d'annonces
Schweizerischer Hebammenverband, Zentralsekretariat
Flurstrasse 26, 3000 Bern 22 031 42 63 40

Inseratenschluss: 5. des Vormonats
Date limite pour la réception des annonces: le 5 du mois précédent

10 Ausgaben im Jahr / 10 éditions par année
Doppelnummern / Numéros doubles 7 + 8 und/et 9 + 10

Jahresabonnement / Abonnement annuel Fr. 53.–
Mitglieder / Membres Fr. 37.–
Junior-Mitglieder / Membres juniors Fr. 22.–
Einzelnummer / Numéro séparé Fr. 6.–
(Ausland zusätzlich Porto / l'étranger port en sus)

Druck / Impression
Paul Haupt AG, Falkenplatz 11, 3001 Bern

Inhalt / Sommaire

1 Editorial
3 Überwachung des Kindes unter der Geburt
7 Aufgepickt
8 Die Reanimation des Neugeborenen
10 Die Hebammentätigkeit ausserhalb des Spitals im Kanton Zürich 1987
11 Leserbriefe
12 Protokoll der 95. Delegiertenversammlung des SHV
14 Procès-verbal de la 95e Assemblée des déléguées de l'ASSF
16 Enregistrement continu de l'action cardiaque foetale
17 Le monitoring en salle d'accouchement
21 Surveillance cardiotocographique prénatale
22 Le coin des livres
23 Verbandsnachrichten
Nouvelles de l'Association
Stellungnahme des ZV zur Nichtwahl der Zentralpräsidentin
24 Réflexions concernant la non-élection de la présidente centrale de l'ASSF
28 Kurse/Cours

Redaktionsschluss:
anderthalb Monate vor Erscheinen der Zeitung
Clôture de la rédaction:
un mois et demi avant la parution

Erste Kontaktaufnahme.

Liebe Kollegin

«Überwachung» ist das Thema dieser Nummer.
In der ersten Euphorie der Technisierung stellte man häufig Apparaturen und komplizierte Untersuchungen in den Mittelpunkt des Geburtsgeschehens. Nicht programmässige Abläufe deuteten automatisch auf eine pathologische Geburtsentwicklung hin und führten unweigerlich zu entsprechenden Behandlungsinterventionen. Bemerkungen und Hinweise von Gebärenden waren oft nur insofern von Bedeutung, als sie mit Angaben der angewandten Überwachungsmittel übereinstimmten.

Heute bemüht man sich wieder, die technischen Errungenschaften dem Wohl von Mutter und Kind dienstbar zu machen, als Überwachungshilfe im Hintergrund. «Im Zentrum steht die gebärende Frau, die ihren innern Halt und ihre Sicherheit nicht an einem Apparat finden kann, sondern nur an der sie betreuenden Hebamme.» (Dr. M. Harder)
Ein selbstverständlicher und nutzbringender Umgang mit der Technik setzt voraus, dass wir sie kennen, interpretieren können und um ihre Möglichkeiten und Grenzen wissen.

Von der Überwachung in folgenden Bereichen wird im vorliegenden Heft die Rede sein:
- *Überwachung des Kindes unter der Geburt: Dr. Harder geht in diesem Artikel vorwiegend auf die Überwachung mit der Kardiotokographie ein. Anhand von Ausschnitten aus CTG-Streifen führt er uns ein ins Interpretieren und Lesen der Herztonkurven.*
- *Reanimation des Neugeborenen: Die Beatmung mit dem Ambubeutel soll uns hier nähergebracht werden. Dr. Harder beschreibt das praktische Vorgehen bei der Beatmung und die Überwachung des Neugeborenen.*

Ich hoffe, dass Sie den vorliegenden Berichten Nützliches entnehmen, neue Zusammenhänge entdecken und altes Wissen festigen können.

Barbara Lüthi-Reutlinger

Rhesuman Berna i.v.

Humanes Anti-D-Immunglobulin

Zur intravenösen oder intramuskulären Prophylaxe der Rhesus-Sensibilisierung

Das in lyophilisierter Form angebotene Präparat

- bewirkt eine unmittelbar eintretende und rasche Clearance der zirkulierenden rhesuspositiven Erythrozyten;
- enthält reines, unmodifiziertes Immunglobulin (IgG);
- zeigt bei der intravenösen Applikation eine ausgezeichnete Verträglichkeit;
- kann auch problemlos intramuskulär verabreicht werden (3 ml Volumen im gelösten Zustand).

nen

spekt.

Packung
Flacon mit Lyophilisat
200 mcg (1000 I.E.)
Anti-D + Lösungsmittel

BERNA
SB
Präparate

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern
Postfach 2707, 3001 Bern
031 / 34 41 11